

# Gesetz- und Verordnungsblatt

## der Nordelbischen Evangelisch-Lutherischen Kirche

Nr. 23

Kiel, den 1. Dezember

1981

Inhalt	Seite
<b>I. Gesetze, Rechtsverordnungen, Verwaltungsanordnungen</b>	
Ausbildungs- und Prüfungsordnung für Anwärter des gehobenen Archividienstes in der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche vom 10. 11. 1981	197
<b>II. Bekanntmachungen</b>	
Orgelsachverständige	197
Bekanntgabe neuer Kirchensiegel	198
Pfarrstellenerrichtung	198
<b>III. Stellenausschreibungen</b>	198
<b>IV. Personalmeldungen</b>	200

### Gesetze, Rechtsverordnungen, Verwaltungsanordnungen

#### **Ausbildungs- und Prüfungsordnung für Anwärter des gehobenen Archividienstes in der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche vom 10. 11. 1981**

Die Kirchenleitung hat aufgrund von § 1 des Kirchengesetzes über die Ausbildung der Anwärter für die Laufbahn des gehobenen Verwaltungsdienstes und der Verwaltungsangestellten in der Nordelbischen Kirche vom 28. 5. 1978 (GVOBl. S. 202) folgende Rechtsverordnung beschlossen:

#### § 1

(1) Die Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Anwärter des gehobenen Archividienstes im Lande Hessen vom 19. Februar 1973 (Staatsanzeiger 16/1973 S. 728) ist in ihrer jeweils geltenden Fassung unter Berücksichtigung der für den kirchlichen Archividienst erforderlichen Kenntnisse über die Nordelbische Ev.-Luth. Kirche entsprechend anzuwenden.

(2) Der Prüfungsausschuß wird durch den Präsidenten des Nordelbischen Kirchenamtes berufen.

#### § 2

Diese Rechtsverordnung tritt am Tage nach ihre Verkündung in Kraft.

Kiel, den 13. November 1981

Die Kirchenleitung

Stoll

Bischof

KL-Nr. 1496/81

### Bekanntmachungen

#### **Orgelsachverständige**

Kiel, den 10. November 1981

„Für die Orgelbauberatung nach der Allgemeinen Verwaltungsanordnung über die Durchführung von Orgelbauvorhaben vom 18. 4. 1978 hat das Nordelbische Kirchenamt ergän-

zend zu den Berufungen vom 2. 5. 1979 (Gesetz- u. Verordnungsblatt Nr. 11 — 1979 — Seite 173) zwei weitere, nachfolgend genannte Orgelsachverständige auf die Dauer von 6 Jahren zu Nordelbischen Orgelsachverständigen berufen:

1. Kantor und Organist Dieter Frahm  
Tewessteig 10, 2000 Hamburg 20,

2. Kantor und Organist Carl-Hermann Schröder  
Vörstekoppel 43, 2000 Hamburg 65.“

Nordelbisches Kirchenamt

Im Auftrage:  
Dr.-Ing. Alt

Az.: 601.3 — B I / B 2

### Bekanntgabe neuer Kirchensiegel

Kiel, den 11. November 1981

Kirchengemeinde: Aventoft

Kirchenkreis: Südtondern

Die Umschrift des Kirchensiegels lautet: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Aventoft.



Nordelbisches Kirchenamt

Im Auftrage:  
Kusche

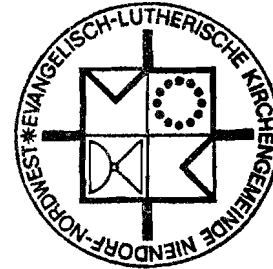
Az.: 9153 Aventoft — S I / A R 1

\*

Kiel, den 11. November 1981

Kirchengemeinde: Niendorf-Nordwest

Kirchenkreis: Niendorf



Die Umschrift des Kirchensiegels lautet: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Niendorf-Nordwest.

Nordelbisches Kirchenamt

Im Auftrage:  
Kusche

Az.: 9153 Niendorf-Nordwest — S I / A R 1

\*

### Pfarrstellenerrichtung

Pfarrstelle des Kirchenkreises Stormarn für Religionsunterricht im Gymnasium in Wentorf (mit Wirkung vom 1. Dezember 1981).

Az.: 20 Gymnasium in Wentorf — P II / P 3

## Stellenausschreibungen

### Pfarrstellenausschreibungen

Die neu errichtete Pfarrstelle des Kirchenkreises Stormarn für Religionsunterricht im Emil-von-Behring-Gymnasium in Großhansdorf ist umgehend zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Berufung durch den Kirchenkreisvorstand auf Zeit.

Dem Inhaber dieser Pfarrstelle obliegt der Religionsunterricht am Gymnasium in Großhansdorf. Der Kirchenkreis Stormarn wird bei der Beschaffung einer geeigneten Wohnung behilflich sein. Großhansdorf ist verkehrsgünstig gelegen (U-Bahn-Anschluss). Alle Schulen am Ort.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Kirchenkreisvorstand, Rockenhof 1, 2000 Hamburg 67. Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen die Pröpste Kohlwege und Lehmann, Rockenhof 1, 2000 Hamburg 67, Tel. 040/6 03 10 92.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Emil-von-Behring-Gymnasium Großhansdorf — P II/P 3

\*

In der Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Hamburg-Wilhelmsburg im Kirchenkreis Harburg sind die 1. (umgehend) und die 2. Pfarrstelle (zum 1. Februar 1982) mit einem Pastor oder einer Pastorin zu besetzen. Die Besetzung erfolgt in beiden Fällen durch Wahl des Kirchenvorstandes.

Auf Wunsch der Kirchengemeinde ergeht folgende Ausschreibung:

Sie sollten als Seelsorger mitbringen:

Offene Augen für Sorgen und Nöte in der Gemeinde, eine positive Lebenseinstellung, Humor und Menschlichkeit, Tatkraft und Fähigkeit zur Zusammenarbeit.

Wir sind die Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde in Hamburg-Wilhelmsburg.

Lage: Insel zwischen Hamburg und Harburg

Gemeindeglieder: ca. 5 100 (44,6 % der Einwohner)

Struktur: Industrie-Bevölkerung

Alter der Gemeinde: 24 Jahre

Gemeindezentrum: Kirche, Gemeindehaus, 2 Pastorate, Kindergarten (36 Plätze), auf 3 500 qm

Zusammenarbeit: Ökumenischer Arbeitskreis — Diakoniestation/Sozialstation — Patengemeinde in der DDR.

Es bestehen und brauchen neuen Schwung: Kinder- u. Jungscharkreise, Jugendgruppen, Erwachsenen-Gesprächskreis, Seniorenkreis, Chor und Flötenkreis.

Wir warten auf Sie:

Diakon, Organistin in verb. Amt, Gemeinde-Sekretärin, Küster und Reinigungskräfte, Gemeindegewerter (im Rahmen der Diakonie-Station), Mitarbeiter in Kindergarten und Kinderspieltube.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Kirchenvorstand, Georg-Wilhelm-Str. 121, 2102 Hamburg 93. Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen der Vorsitzende des Kirchenvorstandes D. Scheffler, Tel. 040/75 54 19, sowie Propst Dr. D. Lyko, Tel. 040/7 90 31 31.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Hamburg-Wilhelmsburg (1) — P I / P 2

\*

In der Kirchengemeinde Herzhorn im Kirchenkreis Rantzaue ist die Pfarrstelle vakant und umgehend zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch bischöfliche Ernennung nach Anhörung des Kirchenpatrons.

Die Kirchengemeinde Herzhorn mit ca. 2 000 Gemeindegliedern umfaßt die Gemeinden Herzhorn mit Gehlensiel, Engelbrechtsche Wildnis sowie Stadtrandgebiete von Glückstadt. Ein geräumiges Pastorat (1979 renoviert) und ein neues Gemeindehaus (Baujahr 1979) stehen zur Verfügung. Die St.-Annen-Kirche und der kirchliche Kindergarten liegen in unmittelbarer Nähe. Die Kirchengemeinde ist außerdem Trägerin einer Schwesternstation. Die Grundschule befindet sich am Ort, die Realschule und das Gymnasium in Glückstadt sind gut zu erreichen. Der Nachfolger sollte ein Pastor mit Berufserfahrung sein, der guten Kontakt zu Menschen aller Altersstufen hat. Für ihn sollte der Gottesdienst der Mittelpunkt des Dienstes sein. Ausbaumöglichkeiten der Senioren- und Jugendarbeit sind gegeben, gemeinsame Aktivitäten mit den Pastoren der Umlandgemeinden und mit einem Bezirksjugendwart werden begrüßt.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Herrn Bischof für den Sprengel Holstein-Lübeck, Bäckerstraße 3—5, 2400 Lübeck 1. Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen Pastor Friese, Am Kirchplatz 2, 2208 Glückstadt, Tel. 0 41 24/20 00, und der Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Herr Augustin, Herzhorner Rhein 34, 2208 Engelbrechtsche Wildnis, Tel. 0 41 24/24 57.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Herzhorn — P II / P 3

\*

In der Thomas-Kirchengemeinde Kiel-Mettenhof im Kirchenkreis Kiel ist die 4. Pfarrstelle vakant und umgehend mit einem Pastor oder einer Pastorin zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstandes.

Kirchenvorstand (stellvertretend für 12 500 evangelische Gemeindeglieder), 3 Pastoren und die hauptamtlichen Mitarbeiter

(Jugendwart, Gemeindegewerter, Sekretärinnen, Küster und Erzieherinnen) suchen einen Pastor oder eine Pastorin, der/die bereit ist zu verantwortungsvoller Zusammenarbeit, der/die Freude hat an unserem Ökumenischen Zentrum mit Kirche und vielen Gemeinderäumen und ökumenisches Miteinander von evangelischen und katholischen Christen für sinnvoll hält, der/die eigene Ideen einbringen und Schwerpunkte in der Arbeit nach Neigung und Fähigkeiten setzen möchte, der/die sich nicht scheut, in einem Neubaugebiet zu wohnen und zu arbeiten. Mettenhof liegt am Stadtrand von Kiel, 6 km vom Stadtzentrum entfernt, Kindergarten und alle Schularten sind vorhanden. Ein geräumiges Pastorat in guter Wohnlage steht zur Verfügung.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Kirchenvorstand, Skandinavien-damm 350, 2300 Kiel 1. Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen die stellvertretende Vorsitzende des Kirchenstandes, Frau Lohse, Kopenhagener Allee 42, 2300 Kiel 1, Tel. 04 31/52 35 26, Pastor Obst, Skandinavien-damm 348, 2300 Kiel 1, Tel. 04 31/52 14 47, und Propst Küchenmeister, Dänische Str. 17, 2300 Kiel 1, Tel. 04 31/9 40 22.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Thomas-KG Kiel-Mettenhof (4) — P III / P 3

\*

In der Dietrich-Bonhoeffer-Kirchengemeinde Rahlstedt im Kirchenkreis Stormarn — Bezirk Wandsbek-Rahlstedt — ist die 1. Pfarrstelle vakant und umgehend zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstandes.

Die Dietrich-Bonhoeffer-Kirchengemeinde Rahlstedt hat bei fast 6 000 Gemeindegliedern zwei Pfarrstellen. Die moderne und zugleich schöne Kirche und das großzügig gebaute Gemeindezentrum, beides vor 15 Jahren erbaut, ermöglichen eine lebendige und vielfältige Gemeindegewerterarbeit, die von einigen hauptamtlichen und vielen ehrenamtlichen Mitarbeitern getragen wird. Die Gemeinde hat einen überdurchschnittlich guten sonntäglichen Gottesdienstbesuch und ist für neue Wege kirchlicher Arbeit sehr aufgeschlossen.

Gesucht wird ein Pastor, der die Fähigkeit hat, in partnerschaftlicher, vertrauensvoller Zusammenarbeit mit dem anderen Gemeindegewerter, dem Kirchenvorstand und allen Mitarbeitern neue Impulse zu geben und Bewährtes weiterzuführen. Ein geräumiges Pastorat, anschließend an Gemeindezentrum und Kirche, ist vorhanden. Sämtliche Schulen, Geschäfte und eine S-Bahn und U-Bahn-Station sind in unmittelbarer Nähe.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenen Lebenslauf sind zu richten an den Kirchenvorstand, Greifenberger Str. 56, 2000 Hamburg 73. Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen Pastor Thies, Stolpmünder Str. 24, 2000 Hamburg 73, Tel. 040/6 47 69 54 und 6 47 68 81, und Propst Schroeder, Rockenhof 1, 2000 Hamburg 67, Tel. 040/68 11 28 und 6 03 10 92.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Dietrich-Bonhoeffer-Kirchengemeinde Rahlstedt (1) — P II / P 3

\*

In der Kirchengemeinde T r i t t a u im Kirchenkreis Stormarn — Bezirk Ahrensburg — ist die 2. Pfarrstelle vakant und umgehend zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Wahl des Kirchenvorstandes.

Die Kirchengemeinde Tritttau hat etwa 6 750 Gemeindeglieder bei einer Gesamtbevölkerung von ca. 7 980 Einwohnern. Zu der 2. Pfarrstelle gehören ein Teil von Tritttau und 3 Außendörfer mit einer Kleinkirche und einem kleinen Gemeindeforum. In der Gemeindefarbeit sind neben den beiden Pastoren 9 hauptamtliche Mitarbeiter tätig. Die 3 Predigtstellen werden von den beiden Pastoren betreut. Neben den Kirchen sind auch jeweils ausreichend modern eingerichtete Gemeindefäume vorhanden. Ein geräumiges, modernes und wunderhübsch gelegenes Pastorat ermöglicht ein sehr angenehmes Wohnen. Alle Schularten außer Gymnasium befinden sich in Tritttau. Gymnasium ist im nahe gelegenen Großhansdorf.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenem Lebenslauf sind zu richten an den Kirchenvorstand, Kirchenstraße 17, 2077 Tritttau. Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen der Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Rektor Meier, Carl-von-Ossietzky-Straße 28, 2077 Tritttau, Tel. 0 41 54/43 45, Pastor Voedisch, Kirchenstraße 17, 2077 Tritttau, Tel. 0 41 54/20 47, das Kirchenbüro, Kirchenstraße 17, 2077 Tritttau, Tel. 0 41 54/20 46 und Propst Kohlwege, Rockenhof 1, 2000 Hamburg 67, Tel. 040/6 03 10 92.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Tritttau (2) - - P II / P 3

\*

Die neu errichtete Pfarrstelle des Kirchenkreises Stormarn für Religionsunterricht im Gymnasium in Wentorf ist umgehend zu besetzen. Die Besetzung erfolgt durch Berufung durch den Kirchenkreisvorstand auf Zeit.

Dem Inhaber der Pfarrstelle obliegt der Religionsunterricht im Gymnasium in Wentorf. Der Kirchenkreis Stormarn wird bei der Beschaffung einer geeigneten Wohnung behilflich sein.

Bewerbungen mit ausführlichem, handgeschriebenem Lebenslauf sind zu richten an den Kirchenkreisvorstand, Rockenhof 1, 2000 Hamburg 67. Weitere Unterlagen sind auf Anforderung einzureichen. Auskünfte erteilen die Pröpste Hamann und Lehmann, Rockenhof 1, 2000 Hamburg 67, Tel. 040/6 03 10 92.

Ablauf der Bewerbungsfrist: Sechs Wochen nach Erscheinen dieser Ausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes.

Az.: 20 Gymnasium in Wentorf — P II / P 3

## Personalnachrichten

### Ordiniert:

Am 21. November 1981 der Vikar Rüdiger Einfeldt;  
am 21. November 1981 der Vikar Jens-Olaf Grotjahn;  
am 21. November 1981 der Vikar Henning Halver;  
am 21. November 1981 der Vikar Jens-Otto Jensen;  
am 21. November 1981 der Vikar Michael Jensen;  
am 21. November 1981 der Vikar Matthias Neumann;  
am 21. November 1981 der Vikar Albrecht Schmidt;  
am 21. November 1981 der Vikar Gerhard Ulrich;  
am 21. November 1981 die Vikarin Gabriele Voigt, geb. Gerstmeier.

### Bestätigt:

Mit Wirkung vom 1. November 1981 die Wahl des Pastors Joachim Werner Pausch, bisher in Hamburg-Harburg, zum Pastor der 1. Pfarrstelle der Thomas-Kirchengemeinde Hamburg-Hausbruch, Kirchenkreis Harburg;  
mit Wirkung vom 20. November 1981 die Wahl des Pastors Ortwin Göldner, z. Z. in Neuenbrook, zum Pastor der Pfarrstelle der Kirchengemeinde Neuenbrook, Kirchenkreis Münsterdorf;  
mit Wirkung vom 20. November 1981 die Wahl der Pastorin Dr. Monika Schwingel, geb. Bötzel, z. Z. in Kiel-Wik, zur Pastorin der 1. Pfarrstelle der Martins-Kirchengemeinde Kiel-Wik, Kirchenkreis Kiel;  
mit Wirkung vom 1. Januar 1982 die Wahl des Pastors Jürgen Stäcker, bisher in Hamburg-Eilbek, zum Pastor der 2. Pfarrstelle der Rogate-Kirchengemeinde Meiendorf, Kirchenkreis Stormarn — Bezirk Wandsbek-Rahlstedt —.

### Eingeführt:

Am 20. September 1981 der Pastor Manfred Brockmann, als Pastor in die 1. Pfarrstelle der Gemeinde der Bethlehemkirche zu Hamburg-Eimsbüttel, Kirchenkreis Alt-Hamburg;  
am 4. Oktober 1981 der Pastor Rolf Kemper als Pastor in die 1. Pfarrstelle der Kirchengemeinde der Wichernkirche zu Hamburg-Hanum, Kirchenkreis Alt-Hamburg;  
am 25. Oktober 1981 der Pastor Dr. Ferdinand Ahuis als Pastor in die 2. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Kirchwerder, Kirchenkreis Alt-Hamburg;  
am 25. Oktober 1981 der Pastor Berend Siemens als Pastor in die Pfarrstelle der Kirchengemeinde Lütjensee, Kirchenkreis Stormarn — Bezirk Ahrensburg —;  
am 31. Oktober 1981 der Pastor Manfred Wester in das Amt eines Pastors der Ev.-Luth. Landvolks-Hochschule Koppelsberg e.V. (2. Stelle);  
am 13. November 1981 der Pastor Karl-Friedrich von Schierstedt als Pastor in die Pfarrstelle des Kirchenkreises Lütin für Krankenhauseelsorge.

### Beauftragt:

Mit Wirkung vom 1. Dezember 1981 der Pastor z. A. Rüdiger Einfeldt unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 3. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Wahlstedt, Kirchenkreis Segeberg;  
mit Wirkung vom 1. Dezember 1981 der Pastor z. A. Jens Olaf Grotjahn unter Begründung eines Dienstver-

- hältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 2. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Gettorf, Kirchenkreis Eckernförde;
- mit Wirkung vom 1. Dezember 1981 der Pastor z. A. Henning Halver unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der Pfarrstelle der Kirchengemeinde Wacken, Kirchenkreis Rendsburg;
- mit Wirkung vom 1. Dezember 1981 der Pastor z. A. Jens-Otto Jensen unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der Pfarrstelle der Kirchengemeinde Hohn, Kirchenkreis Rendsburg;
- mit Wirkung vom 1. Dezember 1981 der Pastor z. A. Michael Jensen unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 2. Pfarrstelle der Bugenhagen-Kirchengemeinde Neumünster, Kirchenkreis Neumünster;
- mit Wirkung vom 1. Dezember 1981 der Pastor z. A. Matthias Neumann unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 2. Pfarrstelle der Luther-Kirchengemeinde Pinneberg, Kirchenkreis Pinneberg;
- mit Wirkung vom 1. Dezember 1981 der Pastor z. A. Albrecht Schmidt unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 2. Pfarrstelle der Kirchengemeinde St. Michael zu Flensburg, Kirchenkreis Flensburg;
- mit Wirkung vom 1. Dezember 1981 der Pastor Rolf Teplý im Rahmen seines Dienstverhältnisses auf Lebenszeit zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit Seelsorgeauftrag für die Untersuchungshaftanstalt Hamburg (2. Pfarrstelle der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche für Seelsorge in der Untersuchungshaftanstalt Hamburg);
- mit Wirkung vom 1. Dezember 1981 der Pastor z. A. Gerhard Ulrich unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 3. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Barsbüttel, Kirchenkreis Stormarn — Bezirk Wandsbek-Rahlstedt —;
- mit Wirkung vom 1. Dezember 1981 die Pastorin z. A. Gabriele Voigt, geb. Gerstmeier, unter Begründung eines Dienstverhältnisses auf Probe zur Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche mit der Verwaltung der 2. Pfarrstelle der Kirchengemeinde Tornesch, Kirchenkreis Pinneberg.

#### Verlängert:

- Die Amtszeit des Propstes Klaus Reinhold Borck im Amt des Propstes des Kirchenkreises Alt-Hamburg — Bezirk Mitte — auf Grund seiner Wiederwahl um 10 Jahre über den 1. Januar 1982;
- die Amtszeit des Propstes Konrad Lindemann im Amt des Propstes des Kirchenkreises Alt-Hamburg — Bezirk Bergedorf — auf Grund seiner Wiederwahl um 10 Jahre über den 1. Januar 1982;
- die Amtszeit des Propstes Dietrich Peters im Amt des Propstes des Kirchenkreises Alt-Hamburg — Bezirk Ost — auf Grund seiner Wiederwahl um 10 Jahre über den 1. Januar 1982 hinaus;
- die Amtszeit des Propstes Hans-Jürgen Wenn im Amt des Propstes des Kirchenkreises Alt-Hamburg — Bezirk Süd — auf Grund seiner Wiederwahl um 10 Jahre über den 1. Januar 1982 hinaus.

#### In den Ruhestand versetzt:

- mit Wirkung vom 1. Dezember 1981 der Pastor Karl Hans Müller in Ahrensböök;
- mit Wirkung vom 1. Januar 1982 der Pastor Dr. Dr. Horst Flachsmeyer in Hamburg.

#### Verstorben im Ruhestand:

- Pastor Edgar Tietz, früher in Busdorf, am 2. November 1981, wohnhaft in Busdorf.

---

Herausgeber und Verlag: Nordelbisches Kirchenamt, Postfach 3449, Dänische Str. 21/35, 2300 Kiel. Fortlaufender Bezug und Nachbestellungen beim Nordelbischen Kirchenamt. Bezugspreis 20,— DM jährlich zuzüglich 5,— DM Zustellgebühr. — Druck: Schmidt & Klaunig, Kiel.

**Nordelbisches Kirchenamt · Postfach 3449 · 2300 Kiel**

---

**Postvertriebsstück · V 4193 B · Gebühr bezahlt**

---